

In Schwimmweste zum Unterricht

12 Schülerinnen und Schüler der IGS Bonn-Beuel lernen Segeln



„Dichter die Großschot“ und „Vorsicht, Halse!“ schallt es durch ein Megafon über einen belgischen Baggersee an der Maas. Ein Motorboot, das zwischen sechs kleinen Segelbooten kreist, gibt Tipps und Anweisungen an die jungen Schiffsführer. Schon an ihrem zweiten Tag auf dem Wasser haben die Segelanfänger mit Windstärke 4 zu kämpfen. Die scheinbaren Nusschalen, auf

denen sie sitzen, reagieren auf jede ihrer Bewegungen und schwanken gewaltig bei der kleinsten Welle. Doch zum Glück sind die Boote, Optimisten genannt, widerstandsfähiger gegen das Kentern, als man sie einschätzt und deshalb für das Erlernen der Segelpraxis bestens geeignet.

Vorher schon übten sie, trocken, das Aufbauen der Boote, „Aufrieggen“ in der Segelfachsprache genannt, sodass es am ersten Tag der Praxiswoche über Fronleichnam 2008 sogleich aufs Wasser gehen können. Erstmal jedoch noch ohne Segel, versuchten sich jeweils zwei der Schüler durch Rudern fort zu bewegen um ein Verständnis für die Reaktion des Bootes auf Wellen und Bewegungen zu entwickeln.

Dann werden auch die Segel aufgeriggt und die ersten zaghaften Fahrtversuche gestartet. Hauptsächlich durch Ausprobieren der Segelstellung und des Kurses eignen sich die Schüler schnell erste Segelkenntnisse an, sodass sie die Boote bald auch alleine führen können. Bereits am dritten Segeltag sind sie in der Lage kleine Wettspiele zu spielen und dann sogar an einer Regatta, einer Wettfahrt, teilzunehmen, dessen Gewinner steht´s ein kleiner Preis winkt. Außerdem festigen die Schüler das Gelernte auch auf größeren Segelbooten, Jollen (Valken), die sie sogar unter Aufsicht der ausgebildeten Segelbetreuer selbst steuern dürfen. Am Ende der Segelwoche

gehen die jungen Segler mit tollen Erfahrungen und Segelkenntnissen nach Hause und einige spielen sogar mit dem Gedanken im nächsten Jahr ihren Segelschein zu erwerben. Die Segellehrer ihrer Schule und deren Praktikanten aus dem 11. Jahrgang, die sie ausbildeten, wünschen Mast und Schotbruch!



von Lea Scheuevens, Marie Graunke,
Lina Franke, Felix Seiler